

Zur Linderung der Armut

St.Galler Tafel ist seit zehn Monaten erfolgreich tätig

Seit einigen Monaten ist auch in St.Gallen die Schweizer Tafel, ein nationales gemeinsinniges Projekt der Stiftung Hoffnung für Menschen, aktiv.

we- Zu diesem Zweck wurde eine Geschäftsstelle an der Güterbahnhofstrasse 2 eröffnet, die von Susanne Lendenmann in einem 60 Prozent-Pensum geführt wird. Einwandfreie Nahrungsmittel, die zur Vernichtung bestimmt wären, werden mit einem eigenen Lieferwagen täglich eingesammelt und an soziale Institutionen verteilt. Im letzten Jahr wurden rund 60 Tonnen einwandfreier Nahrungsmittel ausgeliefert. Heute liefern wöchentlich 15 regionale Lebensmit-

telspender eine abwechslungsreiche Palette an Nahrungsmitteln, welche an 23 soziale Institutionen abgegeben werden.

Hauptsächlich Nahrungsmittel

Die St.Galler Tafel und sämtliche weiteren elf Städte-Tafeln in der Schweiz leisten einen nachhaltigen Beitrag zur Linderung der Armut in der Schweiz dadurch, dass sie kostenlos Nahrungsmittel an Organisationen für Bedürftige verteilen. Täglich sind zwei freiwillige Fahrer mit einem Lieferwagen Toyota Hiace unterwegs, um durchschnittlich 380 Kilo Waren abzuholen (Warenwert rund 2500 Franken) und an die neuen Bestimmungsorte zu bringen. Hauptartikel sind



Susanne Lendenmann.

Gebäck, Salat, Gemüse, Früchte, Milch- und Fleischwaren (letztere nur abgepackt). Es gelangen mitunter aber auch Babynahrung, Süßwaren, Blumen, Toilettenartikel und Reinigungsmittel zur Verteilung. Milchprodukte, Fleischwaren und Süßigkeiten sind sehr gefragt und daher eher knapp. Im kommenden Frühling soll ein zweites Fahrzeug angeschafft werden, damit das Einzugsgebiet erweitert werden kann. Gedacht wird an den ganzen Bodenseeraum, ans Rheintal, Wil und Toggenburg. Zurzeit wird die «St.Galler Tafel-Loge» aufgebaut, ein Verein, der den St.Galler Stützpunkt weiter ausbauen soll. Nach Lendenmann sind Geldspenden für die Sicherstellung des St.Galler Tafel-Betriebs höchst willkommen.



In Kürze wird ein zweiter Lieferwagen angeschafft.